

Elfi Zimmerling würdigt Schulzeit am Gymnasium Bergkamen in der Wochenzeitung DIE ZEIT



Elfi Zimmerling, Abiturientin im Jahr 1992, würdigte ihre Schulzeit am Städtischen Gymnasium Bergkamen mit einem Beitrag in der Wochenzeitung DIE ZEIT. Foto: privat

Eine besondere überregionale Würdigung erhielt jetzt das Städtische Gymnasium Bergkamen in der Wochenzeitung DIE ZEIT. Die ehemalige Schülerin Elfi Zimmerling, Abiturjahrgang 1992, fand für ihre ehemalige Schule warme Worte. In der Rubrik „Was mein Leben reicher macht“ schrieb sie „das Städtische Gymnasium Bergkamen – weil es mich (fast 30 Jahre nach meinem Abitur) stolz macht, an diesem vermeintlichen Provinzgymnasium von echten Pädagogen unterrichtet worden zu sein. Sie haben es geschafft, uns für Musik, Kunst, Literatur, Theater, andere Kulturen und das Lernen zu begeistern. Danke!“

Der Beitrag sei bereits im Juni 2019 entstanden, nachdem sie an den Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen des Bachkreises teilgenommen habe, erzählt Elfi Zimmerling, die

heute als Kunsthistorikerin im Landtag NRW beschäftigt ist und in Düsseldorf lebt. DIE ZEIT griff ihren Beitrag nun in Ausgabe 34 vom 13. August 2020 auf.

VHS Bergkamen hat noch freie Plätze im Gesundheitsbereich und im EDV-Bereich

Die VHS Bergkamen hat im Gesundheitsbereich noch freie Plätze im Kurs J3215 „Rückentraining – Übungen für einen starken Rücken“. Der Kurs startet am Freitag, 11.09.2020. Er beginnt jeweils um 16.30 Uhr und endet 17.15 Uhr. In insgesamt 10 Unterrichtsstunden wird unter Anleitung der erfahrenen Sportdozentin und Fachübungsleiterin für Rehasport Bettina Siemens Kraft und Entspannung für die Wirbelsäule trainiert. Die gelenkschonende Gymnastik stabilisiert den Rücken und sorgt für eine bessere Haltung. Mit gezielten Übungen wird die Muskulatur aufgebaut. Der Kurs kostet 22,00 €

Des Weiteren bietet die VHS Bergkamen einen interessanten und lehrreichen Vortrag zum Thema **„Hashimoto und Ernährung – Wenn die Schilddrüse erkrankt“** (Kurs J3301) an. Die Ernährungsberaterin Frau Dagmar Lehmkuhl, die selbst von einer Hashimoto-Thyreoiditis betroffen ist, doziert über dieses wichtige Gesundheitsthema, denn etwa jede 10. Person in Deutschland erkrankt an einer Hashimoto-Thyreoiditis. Von einer höheren Dunkelziffer ist auszugehen, da sie aufgrund ihrer vielfältigen unspezifischen Symptome lange Zeit unentdeckt bleibt. Wird eine Hashimoto-Thyreoiditis diagnostiziert, erfolgt in der Regel die lebenslange Verordnung eines Schilddrüsenhormons.

Viele Betroffene fühlen sich – trotz ihrer normalen Laborwerte – nicht mehr so vital und belastbar wie früher oder leiden unter Stimmungs- und Gewichtsschwankungen, Konzentrationsstörungen, Infektanfälligkeit u. a. Begleiterscheinungen. Hier leisten Änderungen in Ernährung und Lifestyle große Hilfe. An diesem Abend erhalten Sie Informationen, wie Sie mit einer entsprechenden Ernährungsumstellung die Symptome lindern und Einfluss auf Ihr Wohlbefinden nehmen können. Sie erhalten Tipps, was Sie selbst, schrittweise und individuell, für mehr Lebensqualität, Fitness und Gesundheit tun können. Der Vortrag findet am 24.09.2020 um 17.00 Uhr statt. Er dauert bis 19.00 Uhr und kostet 10,00 €.

Im Programmbereich „EDV und berufliche Bildung“ sind noch Plätze frei im Kurs J5104 „**Excel – Aufbaukurs**“ unter der Leitung von Sascha Gottwald. Der Kurs beginnt am 26.10.2020 um 18.30 Uhr und endet um 21.00 Uhr. In 6 Terminen werden weiterführende Funktionen des Tabellenkalkulationsprogramms MS Excel vorgestellt, wie z. B. spezielle Funktionen einsetzen (verschachtelte WENN-Funktionen), Zeitberechnungen durchführen, Diagramme bearbeiten und Daten analysieren (Pivot-Tabellen). Außerdem verrät der Dozent Ihnen nützliche Tipps und Tricks. Der Kurs kostet 45,00 €.

Für alle, die sich näher mit **Windows 10** beschäftigen möchten, bietet die VHS den Kurs J5101 „Umstieg Windows 10“ unter der Leitung von Sascha Gottwald an. Sie lernen schnell und unkompliziert die wichtigsten Funktionen des Betriebssystems Windows 10 kennen. Sie lernen, wie Sie mit Fenstern arbeiten, den Explorer effektiv nutzen, die Cloud OneDrive einrichten und nutzen, Apps verwenden, mit dem neuen Browser Edge im Internet surfen. Cortana führt Sprachbefehle aus. Die Themen Datenschutz und Sicherheit runden den Kurs ab.

Dieser Kurs beginnt am 17.09.2020 um 18.30 Uhr und endet um 20.00 Uhr. Er umfasst insgesamt 3 Termine und kostet 15,00 €.

Alle Kurse finden im VHS-Gebäude, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen statt.

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, nimmt das VHS-Team Ihre Anmeldungen gerne persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 8.30 – 12.00 Uhr und montags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, entgegen. Kursanmeldungen per Telefon sind unter den Rufnummern 02307/284 952 und 284 954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über <http://vhs.bergkamen.de> anmelden.

Drei Einsätze der Feuerwehr Bergkamen: Technischer Defekt auf der A1, brennendes Auto und verkochtes Essen



Kfz-Brand auf dem Parkplatz des Nordverg-Centers. Foto: Feuerwehr Bergkamen

Drei Einsätze beschäftigen am Montag die Feuerwehr Bergkamen. Um 11.48 Uhr erhielt die Löscheinheit Rünthe den ersten Einsatzauftrag durch die Rettungsleitstelle in Unna. Auf der BAB 1 sollte in Fahrtrichtung Bremen zwischen den Anschlussstellen Hamm/Bergkamen und Hamm-Bockum/Werne ein Wohnanhänger brennen. Dieses bestätigte sich glücklicherweise nicht, es lag lediglich ein technische Defekt am Zugfahrzeug vor.

Die Einheiten Mitte und Weddinghofen wurden um 14.53 Uhr zum Parkplatz am Einkaufszentrum Zweihausen alarmiert. Hier brannte ein PKW in voller Ausdehnung. In der Erstmeldung teilte eine Anrufer mit, dass sich im brennenden PKW noch eine Person befinden soll. Nach der ersten Erkundung der Feuerwehr konnte hier aber Entwarnung gegeben werden. Eine Person im Fahrzeuginneren wurde nicht festgestellt.

Noch während der Aufräumarbeiten an der Einsatzstelle ereilte die Einsatzkräfte um 15.27 Uhr der nächste Alarm. Diesmal wurde aus einem Gebäude in der Fichtestraße ein ausgelöster Heimrauchmelder mit Rauchaustritt aus einem Fenster gemeldet. Nachdem die Feuerwehrleute sich gewaltsam Zutritt zur Wohnung verschafft haben, konnte die Ursache für die Rauchentwicklung schnell gefunden werden. Auf den Herd verkochte Essen auf den Herd. Die Wohnung wurde durch die Feuerwehr gelüftet. Im Einsatz befanden sich die Einheit Mitte, Weddinghofen, Rünthe und Overberge.

Sonnenuntergangs-Führung über die Halde „Großes Holz“ am kommenden Samstag

Der Gästeführerring Bergkamen plant für den kommenden Samstag, d. 12. September, unter den Vorgaben der aktuell geltenden Corona-Verordnung eine Abend-Führung mit einem besonderen Hintergrund, nämlich

Samstag, 12. September 2020, 18.30 (zu Fuß, Dauer ca. 2,5 Std.)

Sonnenuntergangs-Führung über die Halde Großes Holz (SU 19.50 Uhr)

Start: Haldenparkplatz E.-Ollenhauer Str./Binsenheide, B.-Weddinghofen

Leitung: Elke Böinghoff-Richter

Mit Blick auf die Corona-Verordnung gelten für die Führung folgende Grundsätze: Eine vorherige namentliche Anmeldung unter Angabe der Wohnadresse ist zwingend erforderlich

(Rathaus, Tel. 02307-965 233 M. Litzinger oder per Mail an m.litzinger@bergkamen.de).

Es wird eine Teilnehmerliste nach Reihenfolge der Anmeldungen geführt, eine spontane

oder unangemeldete Teilnahme ist also nicht möglich. Die maximale Teilnehmerzahl bei den Führungen liegt bei zehn Personen (einschl. Gästeführer). Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind verpflichtet, die bekannten Verhaltensmaßregeln und Hygieneregeln einzuhalten, um etwaige Corona-Infektionen zu verhindern.

Für die Teilnahme an den beiden Führungen ist wie immer pro Person zu Beginn der Führung ein Kostenbeitrag von drei Euro zu entrichten, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist die Teilnahme kostenfrei. Anmeldeschluss zu der Führung ist am kommenden Freitag, d. 11. September, mittags um zwölf Uhr. Sieben Plätze sind derzeit noch frei.

Coronavirus: Acht neue Fälle im Kreis Unna, davon einer in Bergkamen

Insgesamt ergänzt wurden der Corona-Statistik des Kreises Unna über das Wochenende acht neue Fälle. Einer am Freitag nach der letzten Meldung in Lünen, einer am Samstag in Kamen, einer am Sonntag in Kamen und heute fünf neue Fälle (2x Kamen, 1x Bergkamen, 1x Bönen, 1x Lünen). 17 Personen mehr als Freitag gelten als wieder genesen: Damit sinkt die Zahl der aktuell infizierten Personen im Kreis Unna auf 85.

Die Testergebnisse der Handballmannschaft aus **Bönen** sind eingetroffen. Es haben sich keine weiteren Personen angesteckt. Alle Tests sind negativ.

Ebenfalls Entwarnung gibt es für die Fußballmannschaft aus **Lünen**. Auch dort haben sich keine weiteren Personen angesteckt.

In der Testreihe der Grundschule in **Lünen** war ein positiver Test dabei. Das heißt, dass sich bei der einen infizierten Person eine weitere angesteckt hat. Alle anderen Ergebnisse sind negativ. Da es durch getroffene Quarantänemaßnahmen keine weiteren Kontakte gab, sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

– Max Rolke / Kreis Unna –

Aktuell Infizierte

	04.09.2020 12 Uhr	07.09.2020 15 Uhr	Differenz (+/-)
Bergkamen	12	11	-1
Bönen	9	9	+0
Fröndenberg	11	9	-2
Holzwickede	3	2	-1
Kamen	7	11	+4
Lünen	24	19	-5
Schwerte	12	10	-2
Selm	0	0	+0
Unna	13	11	-2
Werne	3	3	+0
Gesamt	946	85	-9

Übersicht Gesundete

04.09.2020 12 Uhr	07.09.2020 15 Uhr	Differenz (+/-)	
----------------------------	----------------------------	------------------------	--

Bergkamen	106	108	+2
Bönen	45	46	+1
Fröndenberg	141	143	+2
Holzwickede	38	39	+1
Kamen	43	43	+0
Lünen	239	246	+7
Schwerte	152	154	+2
Selm	67	67	+0
Unna	101	103	+2
Werne	108	108	+0
Gesamt	1040	1057	+17

Bisher drei Einsätze der Bergkamener Feuerwehr an diesem Wochenende

Von Freitag bis Sonntag wurden die Einheiten der Feuerwehr Bergkamen zu nachfolgenden drei Einsätzen gerufen.

Freitag, 04.09.2020 18.54 Uhr

Einheit Overberge

Ausgelöste Brandmeldeanlage im Schießzentrum an der Hansastraße. Es handelte sich hier um ein Fehlalarm.

Freitag, 04.09.2020 20.22 Uhr

Einheit Oberaden

Türöffnung für den Rettungsdienst

Samstag, 05.09.2020 13.19 Uhr

Einheit Mitte

Landwehrstraße, Einmündungsbereich Büscherstraße, auslaufende Betriebsstoffe nach einem Verkehrsunfall.

63-jähriger Bergkamener beim Leeren der Mülltonne schwer verletzt

Am Freitagvormittag kam es in Bergkamen zu einem Verkehrsunfall mit einem Müllfahrzeug und einer verletzten Person.

Das Müllfahrzeug leerte mit seinem Schwenkarm die am Bordstein stehenden Mülltonnen. Beim Absetzen einer geleerten Tonne traf diese einen 63-jährigen Bergkamener am Kopf und verletzte ihn. Ermittlungen ergaben, dass die verletzte Person ihre bereits geleerte Mülltonne vom Bordsteinrand in seine Einfahrt holen wollte. Hierbei wurde er von der gerade am Schwenkarm des Müllfahrzeug befindlichen Mülltonne am Kopf getroffen. Die verletzte Person wurde mittels Krankenwagen in ein Krankenhaus gebracht, wo er stationär verblieb.

Handyklau vor laufender Kamera: Geldstrafe

von Andreas Milk

„Ich glaub' Ihnen einfach nicht“: Die Geschichte, die der pensionierte Bergmann Manfred F. (Name geändert) erzählt hatte, kam dem Kamener Amtsrichter schon sehr merkwürdig vor. Es ging um ein Handy, liegen geblieben im Automatenbereich der Bergkamener Sparkassenhauptstelle.

Manfred F. sagt, er habe es beim Geldabheben gefunden, zwei oder drei Minuten vergeblich auf das Auftauchen des Eigentümers gewartet und seinen Fund schließlich bei der Polizei melden wollen. Auf dem Weg zur Wache allerdings, vermutlich irgendwo bei Kaufland, habe er das Handy verloren.

Das hielt der Richter für unglaublich. Dazu kam noch: Der rechtmäßige Handybesitzer hatte berichtet, er habe seinerzeit den Verlust schnell bemerkt und sei gleich zurück gelaufen zur Sparkasse. Manfred F. sei aber nicht da gewesen, geschweige denn das Handy. Nach dem Anwählen der Nummer wurde es abgeschaltet. Ermittelt wurde F. mit Hilfe von Aufzeichnungen der Sparkasse.

Der Richter war überzeugt: F. hat sich des Diebstahls schuldig gemacht. Vorstrafen hat der Rentner nicht. Fürs Mitnehmen des Handys wurde er jetzt zu einer Geldstrafe von 30 Tagessätzen à 50 Euro verurteilt. Sein Verteidiger hatte Freispruch beantragt. Sein Hauptargument: Kaum einer wäre so dumm, in einem Raum, der von Kameras überwacht wird, ein fremdes Handy einzustecken.

Coronavirus: Ein neuer Fall in Bergkamen

Heute werden die Handballer aus Bönen getestet, die Ergebnisse der Grundschule in Lünen stehen weiter aus ebenso wie die der Fußballmannschaft aus Lünen.

Insgesamt wurde der Gesundheitsbehörde heute ein neuer Fall in Bergkamen gemeldet. 13 Personen mehr als gestern gelten als wieder genesen. Damit sinkt die Zahl der aktuell Infizierten um 12 auf 94.

Aktuell Infizierte

	03.09.2020 16 Uhr	04.09.2020 12 Uhr	Differenz (+/-)
Bergkamen	13	12	-1
Bönen	9	9	+0
Fröndenberg	11	11	+0
Holzwickede	3	3	+0
Kamen	7	7	+0
Lünen	32	24	-8
Schwerte	13	12	-1
Selm	2	0	-2
Unna	13	13	+0
Werne	3	3	+0
Gesamt	106	94	-12

Übersicht Gesundete

	03.09.2020 16 Uhr	04.09.2020 12 Uhr	Differenz (+/-)	
Bergkamen	104	106	+2	
Bönen	45	45	+0	
Fröndenberg	141	141	+0	
Holzwickede	38	38	+0	
Kamen	43	43	+0	
Lünen	231	239	+8	
Schwerte	151	152	+1	
Selm	65	67	+2	
Unna	101	101	+0	
Werne	108	108	+0	
Gesamt	1027	1040	+13	

Rekord in der Geschichte der Stadt Bergkamen: bereits über 6000 Briefwähler



Das Briefwahlbüro im großen Ratssaal.

Von den rund 39.000 Wahlberechtigten der Stadt Bergkamen haben zwischenzeitlich 6.000 Wählerinnen und Wähler die Möglichkeit der Briefwahl genutzt. Bei der letzten Kommunalwahl 2014 waren es insgesamt 3.000 Briefwähler. „Ich gehe davon aus, dass wir bei 7.000 Briefwählern landen werden“, so Thomas Hartl, für Wahlen verantwortlicher Leiter der Zentralen Dienste im Rathaus. „Eine solch hohe Briefwahlbeteiligung hat es in der Geschichte der Stadt Bergkamen noch nicht gegeben.“ Spitzenreiter war bisher die Bundestagswahl 2017 mit 5.900 Briefwählern.

Briefwahanträge können nur noch bis zum kommenden Freitag, 18.00 Uhr angenommen werden. Zu diesem Zweck hat das Wahlamt ausnahmsweise an dem Freitag bis 18.00 Uhr geöffnet. Sollte

also jemand noch an diesem Tage Briefwahl beantragen, so wird er gebeten, sich direkt bei der Stadtverwaltung zu melden. Nur wegen nachgewiesener plötzlicher Erkrankung besteht weiter die Möglichkeit, am Wahlwochenende Briefwahlunterlagen zu beantragen.

Wichtig: Alle Wahlbriefe müssen am Wahltag bis spätestens um 16.00 Uhr im Rathaus eingegangen sein, auch wenn die Wahlzeit bis 18 Uhr geht. Diese Besonderheit bei der Kommunalwahl liegt daran, dass die Wahlbriefe auf die Wahlbezirke aufgeteilt und ausgezählt werden müssen. Daher werden alle kurzfristigen Briefwähler gebeten, diese persönlich im Rathaus vorbeizubringen oder vorbeibringen zu lassen.

Leider wird es am Wahlabend kein öffentliches Wahlstudio geben. Es besteht allerdings die Möglichkeit, über das Internet die bei der Stadtverwaltung eingehenden Ergebnisse live mitzuverfolgen. Unter www.bergkamen.de werden die aus den Wahllokalen gemeldeten Ergebnisse sofort eingestellt. Ebenso geht dies über die Smartphone-App „Votemanager“, erhältlich für die gängigen Smartphones.

„Bergkamen for all“ hat jetzt auch einen Stimme: Elias veröffentlicht die ersten beiden Podcasts



Elias am Mikro.

„Bergkamen for all“ hat jetzt auch eine Stimme. Das ist wortwörtlich zu nehmen, denn der Jugend-Blog der gleichnamigen Internetseite hat jetzt seinen ersten Podcast veröffentlicht. Weitere sollen folgen.

Möglich gemacht hat dies Elias. Der 17-jährige Schüler der Q2 des Bergkamener Gymnasiums beschäftigt sich mit unterschiedlichen Ausdrucksformen im Internet. So hat er bereits eine Reihe von Videos auf seinem Youtube-Kanal veröffentlicht. Da er gerne Neues ausprobiert, hat er sich nun mit dem Thema „Podcast“ beschäftigt. Dabei handelt es sich um Wortbeiträge, die in einer Audio-Datei gespeichert werden. Sie kann man jederzeit auf einer Internetseite anhören oder für den späteren Gebrauch Downloaden.

Eine gewisse Berühmtheit haben inzwischen die Podcasts von Christian Drosten, des Leiters der Virologie der Charité gewonnen. Im Gespräch mit einer Redakteurin oder Redakteurs des NDR erklärt er die neuesten Ergebnisse zur Erforschung des Coronavirus.

<https://www.ndr.de/nachrichten/info/podcast4684.html>

Ganz so hoch greift Elias nicht, was den wissenschaftlich Anspruch betrifft. Allerdings setzt er sich in seinem rund 11-minütigen ersten Beitrag unter dem Obertitel „Timeout“ mit dem ernstesten Thema „Rassismus“ auseinander. Hier hat er sich als Gesprächspartnerin de Bloggerin Lia an Mikrofon geholt. Sie hat auf Internetseite „Bergkamen for all – der Blog“ zwei Beiträge veröffentlicht: „George Floyd und die Welle der Wut“

und „Kunst der Seuchen – Covids Game Changer“.
<https://bergkamen-for-all.de/>

Was die Beiden genau zu bereden haben, kann man sich mit dem Audio-Player unten anhören. Einfach auf das Startzeichen mit der Maus klicken. Inzwischen hat Elias einen zweiten Podcast produziert und veröffentlicht zum Thema „Über Kollegen, die man nicht leiden kann“.

Für diesen Beitrag hat Elias das Online-Studio „Soundtrap“ benutzt. Damit lassen sich die aufgenommenen Wortbeiträge beliebig schneiden, wieder neu zusammenfügen und auch mit Musik unterlegen. Das kann man einen Monat kostenlos ausprobieren und die Podcasts auf Spotify veröffentlichen. Die Podcasts lassen sich auch downloaden. Zudem kann der Podcast mit einem Player auf andere Internetseiten eingebunden werden, wie es in diesem Beitrag geschehen ist.